



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Bestand, Grenzen, Sonstiges Bestand, Grenzen, Sonstiges Zaun Mauer Kanalschacht Art der baulichen Nutzung <table border="0"> <tr><td>WS</td><td>Kleinsiedlungsgebiet</td><td>GE</td><td>Gewerbegebiet</td></tr> <tr><td>WR</td><td>Reines Wohngebiet</td><td>GI</td><td>Industriegebiet</td></tr> <tr><td>WA</td><td>Allgemeines Wohngebiet</td><td>SW</td><td>Wohnendachhausgebiet</td></tr> <tr><td>MD</td><td>Dorfgebiet</td><td>SO</td><td>Sondergebiet</td></tr> <tr><td>MI</td><td>Mischgebiet</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>MK</td><td>Kerngebiet</td><td></td><td></td></tr> </table> Maß der baulichen Nutzung z.B. III Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze (II) Zahl der Vollgeschosse, zwingend G Zusätzliches Garagengeschoss 0,4 Grundflächenzahl 0,7 Geschossflächenzahl 10 Baumassenzahl 0 Offene Bauweise 1 Nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig 2 Nur Hausgruppen zulässig 9 Geschlossene Bauweise --- Baulinie - - - - - Baugrenze Stellung baulicher Anlagen bei zwei Hauptrichtungen Sichtdreieck	WS	Kleinsiedlungsgebiet	GE	Gewerbegebiet	WR	Reines Wohngebiet	GI	Industriegebiet	WA	Allgemeines Wohngebiet	SW	Wohnendachhausgebiet	MD	Dorfgebiet	SO	Sondergebiet	MI	Mischgebiet			MK	Kerngebiet			Bauliche Anlagen für den Gemeinbedarf <table border="0"> <tr><td></td><td>Schule</td></tr> <tr><td></td><td>Kindergarten</td></tr> <tr><td></td><td>Kirche</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table> Baugrundstück für den Gemeinbedarf <table border="0"> <tr><td></td><td>Grünflächen</td></tr> <tr><td></td><td>Parkanlage</td></tr> <tr><td></td><td>Gärtnerisch genutzte Flächen</td></tr> <tr><td></td><td>Friedhof</td></tr> <tr><td></td><td>Sportplatz</td></tr> <tr><td></td><td>Spielfeld</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table> Versorgungsanlagen <table border="0"> <tr><td></td><td>Flächen für Versorgungsanlagen und dergl.</td></tr> <tr><td></td><td>Umförderstation</td></tr> <tr><td></td><td>Wasserbehälter</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table> Verkehrsmittel <table border="0"> <tr><td></td><td>Straßenverkehrsflächen</td></tr> <tr><td></td><td>Straßenbegrenzungsline</td></tr> <tr><td></td><td>Autobahnen, autobahnähnliche Straßen</td></tr> <tr><td></td><td>Zutrittsverbot</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table>		Schule		Kindergarten		Kirche				Grünflächen		Parkanlage		Gärtnerisch genutzte Flächen		Friedhof		Sportplatz		Spielfeld				Flächen für Versorgungsanlagen und dergl.		Umförderstation		Wasserbehälter				Straßenverkehrsflächen		Straßenbegrenzungsline		Autobahnen, autobahnähnliche Straßen		Zutrittsverbot			Sonstige Flächennutzungen <table border="0"> <tr><td></td><td>Wasserrflächen</td></tr> <tr><td></td><td>Flächen für die Landwirtschaft</td></tr> <tr><td></td><td>Flächen für die Forstwirtschaft</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table> Sonstige Festsetzungen und Darstellungen <table border="0"> <tr><td></td><td>Flächen für Stellplätze oder Garagen</td></tr> <tr><td></td><td>St Ga Stellplätze, Garagen</td></tr> <tr><td></td><td>GSt GGA Gemeinschafts-Stellplätze, Gemeinschaftsgaragen</td></tr> <tr><td></td><td>TGa GTGa Tiefgaragen, Gemeinschafts-Tiefgaragen</td></tr> <tr><td></td><td>WP Waschplatz</td></tr> <tr><td></td><td>HOTEL Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen</td></tr> <tr><td></td><td>Mit Geh-(G), Fahr-(F) und Leitungsrechten (L) zu belastende Fläche</td></tr> <tr><td></td><td>Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke</td></tr> <tr><td></td><td>Abgrenzungen unterschiedlicher Nutzungen</td></tr> <tr><td></td><td>Abgrenzungen sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen</td></tr> <tr><td></td><td>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</td></tr> <tr><td></td><td>Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen</td></tr> <tr><td></td><td>Kennzeichnungen, Nachrichtliche Übernahmen</td></tr> <tr><td></td><td>Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen</td></tr> <tr><td></td><td>N Naturschutz L Landschaftsschutz</td></tr> <tr><td></td><td>Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen</td></tr> <tr><td></td><td>W Wasserschutzgebiet Ü Überschwemmungsgebiet Q Quellenschutzgebiet</td></tr> <tr><td></td><td>SAN Sanierungsgebiet</td></tr> <tr><td></td><td>Flächen für Bahnanlagen</td></tr> <tr><td></td><td>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen</td></tr> <tr><td></td><td> </td></tr> </table>		Wasserrflächen		Flächen für die Landwirtschaft		Flächen für die Forstwirtschaft				Flächen für Stellplätze oder Garagen		St Ga Stellplätze, Garagen		GSt GGA Gemeinschafts-Stellplätze, Gemeinschaftsgaragen		TGa GTGa Tiefgaragen, Gemeinschafts-Tiefgaragen		WP Waschplatz		HOTEL Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen		Mit Geh-(G), Fahr-(F) und Leitungsrechten (L) zu belastende Fläche		Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke		Abgrenzungen unterschiedlicher Nutzungen		Abgrenzungen sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes		Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen		Kennzeichnungen, Nachrichtliche Übernahmen		Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen		N Naturschutz L Landschaftsschutz		Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen		W Wasserschutzgebiet Ü Überschwemmungsgebiet Q Quellenschutzgebiet		SAN Sanierungsgebiet		Flächen für Bahnanlagen		Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen		
WS	Kleinsiedlungsgebiet	GE	Gewerbegebiet																																																																																																																	
WR	Reines Wohngebiet	GI	Industriegebiet																																																																																																																	
WA	Allgemeines Wohngebiet	SW	Wohnendachhausgebiet																																																																																																																	
MD	Dorfgebiet	SO	Sondergebiet																																																																																																																	
MI	Mischgebiet																																																																																																																			
MK	Kerngebiet																																																																																																																			
	Schule																																																																																																																			
	Kindergarten																																																																																																																			
	Kirche																																																																																																																			
	Grünflächen																																																																																																																			
	Parkanlage																																																																																																																			
	Gärtnerisch genutzte Flächen																																																																																																																			
	Friedhof																																																																																																																			
	Sportplatz																																																																																																																			
	Spielfeld																																																																																																																			
	Flächen für Versorgungsanlagen und dergl.																																																																																																																			
	Umförderstation																																																																																																																			
	Wasserbehälter																																																																																																																			
	Straßenverkehrsflächen																																																																																																																			
	Straßenbegrenzungsline																																																																																																																			
	Autobahnen, autobahnähnliche Straßen																																																																																																																			
	Zutrittsverbot																																																																																																																			
	Wasserrflächen																																																																																																																			
	Flächen für die Landwirtschaft																																																																																																																			
	Flächen für die Forstwirtschaft																																																																																																																			
	Flächen für Stellplätze oder Garagen																																																																																																																			
	St Ga Stellplätze, Garagen																																																																																																																			
	GSt GGA Gemeinschafts-Stellplätze, Gemeinschaftsgaragen																																																																																																																			
	TGa GTGa Tiefgaragen, Gemeinschafts-Tiefgaragen																																																																																																																			
	WP Waschplatz																																																																																																																			
	HOTEL Baugrundstück für besondere bauliche Anlagen																																																																																																																			
	Mit Geh-(G), Fahr-(F) und Leitungsrechten (L) zu belastende Fläche																																																																																																																			
	Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke																																																																																																																			
	Abgrenzungen unterschiedlicher Nutzungen																																																																																																																			
	Abgrenzungen sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen																																																																																																																			
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes																																																																																																																			
	Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen																																																																																																																			
	Kennzeichnungen, Nachrichtliche Übernahmen																																																																																																																			
	Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen																																																																																																																			
	N Naturschutz L Landschaftsschutz																																																																																																																			
	Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen																																																																																																																			
	W Wasserschutzgebiet Ü Überschwemmungsgebiet Q Quellenschutzgebiet																																																																																																																			
	SAN Sanierungsgebiet																																																																																																																			
	Flächen für Bahnanlagen																																																																																																																			
	Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und Hauptwasserleitungen																																																																																																																			

Festsetzungen durch Text

- Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten die Festsetzungen des Bebauungsplanes für das Gebiet der Stadt Kassel i.M. 1:5000 v. 18.11.1972 außer Kraft.
- Entsprechend BauNVO § 22 (2) sind Hausgruppen nur mit einer Länge (zusammenhängende Baukörper) bis 50m zulässig.
Bei Hausgruppen und Reihenhäusern, die nicht gegenüber versetzt sind, sind die Freisitze in der Tiefe von mindestens 3,0m und max. 4,0m durch Architekturteile (Mauerwerk oder Holz) auf der gemeinsamen Grenze voneinander abzutrennen.

Rechtsgrundlagen Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256)
 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. I S.1337)
 Hessische Gemeindeordnung (HGGO) in der Fassung vom 17.10.1960 (GVBl. S. 103)
 2. Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 20.6.1961 (GVBl. S. 86)

Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurkarte ersichtlichen städtischen Kartenwerk durch das Stadtvermessungsamt (Verm. St. nach § 8 Nr. 3 Kat. Ges.) Kassel, den 25. Juni 1976

Als Bebauungsplan-Entwurf zur öffentlichen Auslegung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 21 (1) des Bundesbaugesetzes am 6. 11. 1975

Hat öffentlich ausgetragen gemäß § 21 (6) BBauG vom 17. 11. 1975 bis einschließlich 18. 12. 1975 Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden bekanntgemacht im Kasseler Wochenblatt Nr. 45 vom 7. 11. 1975 Kassel, den 13. 11. 1975

Genehmigungsvermerk

BREITUNGSPRÄSIDENT IN KASSEL

GENEHMIGT

mit Verfügung vom 14. 3. 1977 - III/3c - III/3d - 61d 04 - 01 (64) - Kassel, den 14. 3. 1977

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
 Im Auftrag

Der mit dem Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde versehene Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) ortsüblich bekanntzumachen.

Kassel, den 16. September 1977

Magister Oberbürgermeister

Die Genehmigung wurde bekanntgemacht im Kasseler Wochenblatt Nr. 37 vom 16. 9. 1977. Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich geworden.

Kassel, den 16. September 1977

Magister Stadtrat

Planunterlagen hergestellt nach dem unter Zugrundelegung der Flurkarte ersichtlichen städtischen Kartenwerk durch das Stadtvermessungsamt (Verm. St. nach § 8 Nr. 3 Kat. Ges.) Kassel, den 25. Juni 1976

Aufgestellt Kassel, den 25. Juni 1975

Öffentlich ausgetragen in der Zeit vom 17. 11. 1975 bis einschließlich 18. 12. 1975 Kassel, den 7. November 1975

Als Sitzung beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel gemäß § 10 BBauG am 7. 3. 1977 Kassel, den 10. 3. 1977

GENEHMIGT

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
 Im Auftrag

Der mit dem Genehmigungsvermerk der Aufsichtsbehörde versehene Bebauungsplan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) ortsüblich bekanntzumachen.

Kassel, den 16. September 1977

Magister Oberbürgermeister

Die Genehmigung wurde bekanntgemacht im Kasseler Wochenblatt Nr. 37 vom 16. 9. 1977. Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich geworden.

Kassel, den 16. September 1977

Magister Stadtrat



STADT KASSEL

BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS GEBIET BRÜCKENHOF SÜD CARLO-MIERENDORFF-STRASSE

M1:1.000

0 5 10 20 30 40 50 100m

B VIII 52A